

1950 in Übach-Palenberg

Jahresrückblick

Januar 1950

3.1.: Bauausschusssitzung: Abtretung von Straßenland am Rathausplatz (Mehlkop), Vergabe von Bauarbeiten. **6.1.:** Haupt- und Finanzausschusssitzung: Beihilfe für den Winterbedarf für Bedürftige, Zuschuss für die Falken aus Frelenberg, Niederschlagung von Steuern. **6.1.:** Schul- und Erziehungsausschusssitzung: Anstellung der Flüchtlingslehrerin Maria Keller an der kath. Volksschule Boscheln, Gewährung von Erziehungsbeihilfen. **6.1.:** Wohnungsausschusssitzung: Eine Wohnungsangelegenheit besprochen.

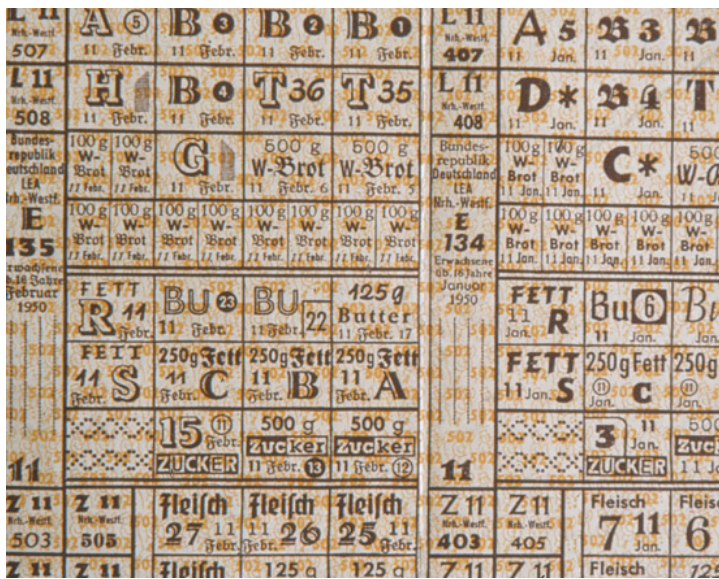


Abb. 1: Letztes Zeugnis der ausklingenden unmittelbaren Nachkriegsjahre: Lebensmittelmarken, die noch Anfang 1950 galten. Stadtarchiv

10.1.: Ratssitzung: Frieda Merkelbach im Rat als neue Ratsvertreterin vereidigt. Nachfolgerin von Gottfried Sippl (KPD). Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. CDU-Fraktion verließ wegen Personalentscheidung aus Protest den Sitzungssaal. **15.1.:** Jahreshauptversammlung des ÜGV 1848 im Hotel Heinrichs, 150 Mitglieder nahmen teil. **23.1.:** Viertes Trimester der VHS Übach-Palenberg eröffnet. 28 Arbeitsgemeinschaften und Einzelvorträge bzw. Ferienfahrten. **27.1.:** Wohnungsausschuss: Neuer Vorsitzender Ludwig Urig, Wohnungsangelegenheiten Stürtz, Bauer, Plum, Comos beraten. **28.1.:** Palenberger Bürgergesellschaft gegründet, 1. Vorsitzender Peter Stollenwerk, Palenberg. **29.1.:** Bei der Generalversammlung der Frelenberger Schützen wurde Peter Esser als Nachfolger von Hubert Mingers zum Brudermeister gewählt.

Februar 1950

6.2.: Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschusssitzung: Nachtragshaushalt für 1949 verabschiedet, verschiedene Gewerbe genehmigungen, Niederschlagungen von Grundsteuern, Beihilfe zur Durchführung eines Kar-

nevalsuges. **6.2.:** Schul- und Erziehungsausschusssitzung: Planmäßige Anstellung der Lehrer Manfred Grafahrend und Maria Montens, Anschaffung neuer Schulmöbel für drei Schulen. **7.2.:** Bauausschusssitzung: Straßenlandabtretungen in Übach und Palenberg, Beseitigung des Löschteiches in Palenberg an der Kirche, Für die kommende Badesaison soll das kriegsbeschädigte Schwimmbad benutzbar sein, Neugestaltung des Rathausplatzes mit Rasen und Ziersträuchern geplant, Erbreiterung des Buxbergweges in Übach. Anliegerbeiträge für die ABS-Siedlungen in Boscheln und Frelenberg erörtert, Anwohner am Nützenberg beantragen einen Straßenkanal, Vergabearbeiten beschlossen. **9.2.:** Betriebswerkeausschusssitzung: Fuhrlohne für Müllabfuhr beraten, Gewerkschaft Carl-Alexander übernimmt zwei Drittel der Kosten für die Neuverlegung der Wasserleitung in Boscheln. **12.2.:** Inbetriebnahme der Autobus-Postlinie Aachen - Übach - Palenberg - Scherpenseel sowie Aachen - Geilenkirchen - Scherpenseel. **14.2.:** Ratssitzung: Diskussion um Schwimmbad, wann wird der Löschteich neben der Palenberger Kirche entfernt? Schandfleck. Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. Nachtragshaushalt für 1949 verabschiedet. **20.2.:** Auf Rosenmontag regiert der 2. Karnevalsprinz in Übach-Palenberg, Peter Schaffrath. **20.2.:** Rosenmontagszüge in Übach, Frelenberg, Boscheln und Scherpenseel, bei letzterem unter Federführung der Priv. Musikkapelle.



Abb. 2: Rosenmontagszug in Übach. Prinz Peter I. (Schaffrath) grüßt die Übacher auf der Talstraße.

Foto: Schaffrath

März 1950

1.3.: Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Vergabe von Bauarbeiten für das Schwimmbad. **5.3.:** Großer Heimatabend des Bayernvereins Boscheln im neuen Saale Krichel. **5.3.:** 1000 Zuschauer beim "Vogelhändler" des Stadttheaters Aachen im Zechensaal CM. **7.3.:** Eine zweite Kiesgrube, gelegen an der Geilenkirchener Straße, wird zur Ausbeutung von Josef Plum angemeldet. **8.3.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Straßenlandabtretung Kirchplatz Übach, Kanalisierung an der Heck in Frelenberg, die Schulbrausebäder in der Schule in Frelenberg werden jeden Samstag für die Öffentlichkeit geöffnet, Freigabe eines Raumes für den ev. Gottesdienst in der Schule Frelenberg. Feuerlöschteich in Palenberg (Kirchstraße) wird auch ohne Zechenbeteiligung entfernt. **9.3.:**

Betriebswerkeausschusssitzung: Vergabe von Arbeiten für die Verlegung der Wasserleitung in Boscheln, Wasserleitung für Übach, Ringstraße. **12.3.:** Erste Vollversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins im Hotel Burghof. Vorsitzender Dierichs wies auf die Ziele des Vereins (Kultur- und Wirtschaftsförderung) hin.



Abb. 3: Die bejammernswerte Ruine der kath. Kirche in Übach hielt die Erinnerung an den Krieg ständig wach. Jedoch wurden die Pläne zum Aufbau der Kirche in dieser Zeit immer konkreter. Foto: Heinen

12.3.: Jugendgruppe der IGBE Boscheln gegründet. 1. Vorsitzender wurde Kollege Hussung. **13.3.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Beratung über die Neugestaltung des Rathausplatzes. **14.3.:** Brand an einer Schuttablade-stelle in der Dammstraße. **18.3.:** Inbetriebnahme der Autobuslinie für Bergleute von Geilenkirchen - Teveren - Grotenrath - Scherpenseel - Palenberg. **23.3.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Beihilfe für Kommunionkinder und Konfirmanden, Grundstücksankäufe, Niederschlagung von Steuern, Ergänzung der Hundesteuerordnung, Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben. **24.3.:** Eine Kiesgrube, gelegen im Ortsteil Zweibrüggen, wurde zur Ausbeutung von Willi Dohmen angemeldet. **28.3.:** Ratssitzung: Neuer Rathausplatz geplant Arbeiten sollen am 5.6.50 fertig sein. Heckstraße soll kanalisiert werden. Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. Anni Engels wird an Stelle von Ludwig Urig als neue Gemeinderätin eingeführt. **30.3.:** Nähe Leostraße warf ein kleiner Junge eine Granate unter Kindern. Die Folge: Es starben die Mädchen Marlene Großmann und Käthe Unger und es gab Schwerverletzte.

April 1950

1.4.: St. Fidelis wird selbständige Pfarrgemeinde, u.a. wurde der Beamte Josef Mainz Rendant und sollte es 42 Jahre bleiben. **5.4.:** In Übach-Palenberg waren vier Hufschmiede ansässig (Heinrich Altdorf, Übach, Peter Boymanns, Scherpenseel, Leonhard Jansen, Zweibrüggen und Peter Altdorf, Übach). **20.4.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Beratung des Einzelplanes 6 "Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen" für den Haushalt 1950, keine Gemeindehaftung für den verfallenen Luftschutzstollen auf

dem Grundstück Heinrich Heinen in Scherpenseel, Ansiedlungsgenehmigungen für den Windhauserberg, Steinrötsch, Weinberger-Feld und "die Gehölde" in der Gemarkung Scherpenseel, Bereitstellung weiterer Mittel für den Schwimmbadbau.



Abb. 4: Bautätigkeiten in Boscheln. Hier entstehen die Häuser an der neuen Carl-Alexander Straße.

Foto: Kreisarchiv

25.4.: Wohlfahrtsausschuss: Beratung des Einzelplanes 4 "Fürsorgewesen und Jugendhilfe" für den Haushalt 1950, **26.4.:** Der neugegründeten Feuerwehr Übach II (Boscheln) wurden 3.037,65 DM für Lösch-Utensilien bewilligt. **26.4.:** Aus dem Gemeinderat: Schul- und Erziehungsausschuss: Beratung des Einzelplanes 2 "Schulwesen" für den Haushalt 1950. **26.4.:** Feuerlöschausschuss: Beratung des Einzelplanes 7 Unterabschnitt "Feuerlöschwesen" für den Haushalt 1950. **27.4.:** Betriebswerkeausschuss: Beratung des Wirtschaftsplanes der Betriebswerke für das Rechnungsjahr 1950, der Einnahmeplan für das Freibad 1950 sieht Einnahmen in Höhe von 14.200 DM vor und Ausgaben in Höhe von 14.720 DM, geschätzter Fehlbetrag 520 DM, Benutzungsgebühren und Badezeiten beschlossen. **28.4.:** Haupt- und Finanzausschuss: Haushaltsplan für 1950 (1.844.855 DM) wurde gebilligt, ebenso der Stellenplan, Konzessionen und Ausschankgenehmigungen beschlossen, Niederschlagung von Gemeindesteuern.

Mai 1950

1.5.: An Christi-Himmelfahrt Dekanats-Cäcilienfest in der Boschelner Pfarrkirche mit sieben Chören. **1.5.:** Erstmals nach dem Krieg wurde der 1. Mai würdig in Palenberg gefeiert. Federführend war die kath. Volksschule Palenberg. Maibaum auf Dreschers Wiese, Festzug, Gedichte und Gesänge der Schulkinder. **2.5.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Im Feuerwehrgerätehaus Frelenberg ist ein Jugendheim auszubauen, Vergabe von Arbeiten für das Schwimmbad, Entschädigung für Straßenabtretung in Holthausen an Peter Streiffels. **4.5.:** Bauausschusssitzung: Auswahl der Fahrbahndeckenausführungen für Straßenbauunternehmer besprochen. **4.5.:** Betriebswerkeausschuss: Schwimmbadausschank wird in eigener Regie übernommen. **Mai:** Maifest der Maijungen in Boscheln, u.a. mit Maikönigspaar Josef Ophoven und Maria Plum. **9.5.:** Ratssitzung: AWO will neues Heim in Boscheln ha-

ben, Entschädigung für Baracke am Hauptplatz, 92 Kleinsiedlungen geplant: 12 am Windhausener Berg, in Frelenberg 30 und in Marienberg 50, u.a. sollen Dammstraße, Rimburger Straße und Rochusstraße ausgebessert werden, die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. Haushaltsplan für 1950 (1.844.855 DM) wurde gebilligt, Benennung der neuen Gemeinderätinnen Engels (SPD) und Merkelbach (KPD) für verschiedene Ausschüsse. **13.5.:** Erste Übung der neugegründeten Boschelner Feuerwehr, Franz Simons besuchte etwas später als erster Boschelner den Brandmeister-Lehrgang in Warendorf.



Abb. 5: Maikönig in Zweibrücken im Jahre 1950 war Martin Joeris. Hier die spontane und illustere Maigesellschaft vor dem Umzug. Foto: Joeris

14.5.: Königsvogelschuss der Scherpenseeler Schützen. Es siegte Heinz Mölders. **15.5.:** Aus dem Gemeinderat: Betriebswerkeausschuss: Verpachtung des Wirtschaftsbetriebes im Freibad an Frau Kochs aus Übach, andere Bereiche wie Schwimmmeister, Planschbecken, Eintrittspreise, Fahrradwache und Kassierer des Freibades erörtert. **16.5.:** Raiffeisenbank eröffnete Filiale in Palenberg, Aachener Straße. **18.5.:** Königsvogelschuss der St. Sebastianus Schützen Übach. König wurde Peter Dassen. **18.5.:** Großes Konzert des Kirchenchores Übach im Saale Crampen zur Finanzierung der neuen Pfarrkirche. **21.5.:** Großer Tambour- und Solistenwettstreit zahlreicher Trommlerkorps in Boscheln, u.a. mit großem Festzug und guten Wettkämpfen. Landrat Pilates verlieh die Preise. **26.5.:** Ratssitzung: Wiedereinstellung des Schwimmmeisters Kersebaum für das Freibad. **27. - 29.5.:** 25-jähriges Jubiläum des VfR Palenberg-Marienberg mit sportlichen und gesellschaftlichen Jubiläumsfeierlichkeiten (u.a. mit Festzelt). **27. - 29.5.:** Erstes Schützenfest der Marienberger Schützen mit Königsvogelschuss mit geliehenen Waffen aus Übach. Helmuth Nardmann wurde erster König. **30.5.:** Neues Trimester der VHS Übach-Palenberg hat begonnen. VHS will Beitrag zur Erziehung der Persönlichkeit leisten. **30.5.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Ausführungsart der Straße Marienberg - Scherpenseel besprochen, Anliegerbeiträge der ABS beschlossen für die Siedlung Frelenberg, Erbreiterung der Aachener Straße im Zentrum Palenberg, Vergabe von Straßennamen in Boscheln: Birkenstraße und Carl-Alexander Straße.

Juni 1950

3.6.: Viehzählung in Übach-Palenberg: 1.066 Rinder, 1.314 Schweine von 736 Schweinehaltern, 414 Schafe. **6.6.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschusssitzung: Konzession für die Gastwirtin Johanna Napierski, Holthausen, erteilt, Zuschüsse an 13 Vereine und Verbände (u.a. Verein für Leibesübung Boscheln Zuschuss von 600 DM zum Ausbau des Sportplatzes), Personalangelegenheiten, Planung eines Grüngürtels und Volkserholungsparkes im Übachtal. **8.6.:** Umzüge der kath. Pfarren zu Fronleichnam in den Orten der Großgemeinde. **8.6.:** Königsvogelschuss in Frelenberg der St.-Dionysius-Bruderschaft. König wird Heinrich Möser. **11.6.:** Neueröffnung des Schwimmbades (nach dem Krieg) und Start der ersten Badesaison. **13.6.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. Untere Aachener Straße soll verbreitert werden. Abhaltung von Wochenmärkten in Übach (Marktplatz) und Palenberg (Bahngelände vor dem Hotel Ernst) einmal wöchentlich beschlossen. Die Pfarre erhält 400 DM Zuschuss, um die Beschieferung der St. Petruskapelle mit zu finanzieren. **Juni:** Auf Einladung der Zeche CM (Direktor Dezé und Betriebsführer Rühl) sprachen René Claßen, Vorsitzender des VfR Palenberg-Marienberg und Herr Mingers, Vorsitzender TuS Rheinland Übach über eine Fusion beider Vereine. Gespräche wurden nach dem 13.7.50 fortgesetzt. Gewerkschaft Carolus Magnus verspricht großzügige Unterstützung eines neuen Großvereins, wenn TuS Rheinland Übach und VfR Palenberg-Marienberg fusioniert. **18.6.:** Jubiläum: 800 Jahre Kirchengemeinde Marienberg. Theater in der Kirchenruine "Das Überlinger Münsterspiel". **18.6.:** Landtagswahl, Ergebnis für Übach-Palenberg: Wahlberechtigt: 11.352, davon Wahlscheine: 66, abgegebene Stimmen: 7.112, ungültige Stimmen: 646, gültige Stimmen: 6.466, Wahlbeteiligung: 62,65 %, CDU/Pilates: 3.078 = 47,60 %, SPD/Nagel: 1.938 = 29,97 %, FDP/Conrad: 482 = 7,45 %, KPD/Weyers: 473 = 7,32 %, Zentrum/Nacken: 135 = 2,09 %, DP/Latten: 217 = 3,36 %, DRP/Bäcker: 143 = 2,21 %. Auf Gemeindeebene wie auch auf Wahlkreisebene wurde Peter Pilates (CDU) gewählt. **18.6.:** Ergebnis in Übach-Palenberg über die Volksabstimmung über die Billigung der Verfassung des Landes NRW. Abgegebene Stimmen: 7.085, ungültige Stimmen: 844, gültige Stimmen: 6.241, Ja-Stimmen: 4.522 = 72,46 %, Nein-Stimmen: 1.719 = 27,54 %. **18. - 21.6.:** Sommerkirmes der Übacher Schützen mit Schützenball, Festzug und Königsvogelschuss. König wurde Peter Dassen. **18.6.:** Gründung des Angora-Kaninchenzuchtvereins Übach-Palenberg in Boscheln. 1. Vorsitzender wurde Anton Jäger, Schriftführerin: Elfriede Klosa. **21.6.:** Jubiläum: 800 Jahre Kirchengemeinde Marienberg: Kinderblumenkorso durch den Ort und Kinderfest auf der Festwiese. **23.6.:** Das Zweigpostamt Übach-Palenberg 1 wurde selbständiges Postamt mit den Postämtern Übach-Palenberg 1 - 5. **24.6.:** Jubiläum: 800 Jahre Kirchengemeinde Marienberg: Großer Sängerabend im Festzelt unter Mitwirkung von 10 Gesangsvereinen. **24. - 26.6.:** Int. Musik- und Gesangsfest der Priv. Musikkapelle in Scherpenseel im Festzelt auf der Festwiese. **25.6.:** Jubiläum: 800 Jahre Kirchengemeinde Marienberg: Kirmes in Marienberg mit Festzelt, Fahnenweihe, 17 Bruderschaften

im Festzug. **26.6.:** Die in Übach wohnende Mechthilde W. wollte den Übacher Kaplan mit einem Messer töten. Die Schwester Oberin vereitelte dies. Die Täterin wurde zu zwei Jahren Gefängnis verurteilt. **26.6.:** Aus dem Gemeinderat: Betriebswerkeausschuss: Zulassung von Wasser- und Elektroinstallateure, Satzungsänderung betreffs Hausanschlüsse. **29.6.:** Jubiläum: 800 Jahre Kirchengemeinde Marienberg: Theater in der Kirchenruine "Das Überlinger Münsterspiel. (2. Vorstellung). **30.6.:** Im Jahre 1950 begann die ev. Gemeindegewerkschaft ihren Dienst. **30.6.:** Im Jahre 1950 wurde der Treppenaufgang zur alten Frelenberger Pfarrkirche erneuert. **30.6.:** Zwischen 1948 und 1950 entstanden bei der Wiederinstandsetzung der Volksschulen in Übach-Palenberg folgende Kosten: Übach I = 26.353,67 DM, Übach II (Boscheln) = 31.418,39 DM, Palenberg = 76.236,02 DM, Marienberg = 18.748,72 DM, Scherpenseel = 18.748,72 DM, Frelenberg = 32.014,93 DM, Gesamtsumme = 196.491,29 DM. **30.6. - 2.7.:** St. Petri- u. Pauli-Sommerkirmes auf dem Sportplatz an der Bahn in Palenberg. **30.6.:** Schülerzahl Mitte des Jahres in folgenden Übach-Palenberger Schulen: kath. Volksschule Übach: 499, kath. Volksschule Boscheln: 544, kath. Volksschule Palenberg: 571, kath. Volksschule Frelenberg 259, kath. Volksschule Marienberg: 264, kath. Volksschule Scherpenseel: 290.

Juli 1950

1. - 4.7.: Festkirmes in Palenberg, am Kirmesdienstag Kinderfest auf der Kinderfestwiese. **2.7.:** Jubiläum: 800 Jahre Kirchengemeinde Marienberg: Theater in der Kirchenruine "Das Überlinger Münsterspiel. (3. Vorstellung). **2.7.:** Erste Fahrt einer deutschen VHS nach Holland. Übach-Palenberger zu Gast in der Volkshogeschool Geerlingshof. **3.7.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Straßenerweiterung an der Tankstelle Ecke Aachener/Frankenstraße, Verkehrsverbesserung Ecke Tal/Burgstraße, Verlegung der Bauflucht am Rathausplatz, verschiedene kleinere Angelegenheiten. **6.7.:** Haupt- und Finanzausschuss: Planung Grüngürtel und Volkserholungspark im Übachtal, verschiedene Beihilfeanträge beraten. **6.7.:** Schul- und Erziehungsausschuss: Mehrere Schulgeldbeihilfen gewährt. **9. - 11.7.:** Schützenfest der St. Petri- und Pauli-Schützen in Windhausen anlässlich des 75-jährigen Bestehens.



Abb. 6: Schützenkirmes in Windhausen. Hier ein Musikcorps während des Festzuges. Foto: Schützen Windhausen

König wurde beim Vogelschuss Heinrich Jungen, im Festzug der König des Vorjahres Heinrich Schumacher. **Juli:** Rohbau von 48 Wohnungen in der unteren Wiesenstraße fertig (ABS). **11.7.:** Ratssitzung: Planung eines Grüngürtels im Übachtal, Gestaltung der Anlagen an der Karlskapelle. Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. **11.7.:** Haupt- und Finanzausschuss: Ermäßigter Eintritt für Jugendliche im Freibad, einmalige Beihilfe für die FDJ von 300 DM. **14.7.:** Bezirkssportfest der Übach-Palenberger Schulen in Übach. Die Palenberger Volksschule erhielt 93 Punkte (von 180) und holte den von der Gemeinde gestifteten Wandpokal. **14.7.:** Aus dem Gemeinderat: Siedlerausschusssitzung: Ansiedlungsgenehmigungen für den Windhauserberg, Steinrötsch, Weinbergerfeld und "die Gehölde" in der Gemarkung Scherpenseel erörtert.



Abb. 7: Geschmückte Fahrräder beim Festzug der Siedlergemeinschaft Boscheln auf ihrem Siedlerfest im Jahre 1950. Foto: Privat

15. - 17.7.: Siedlerfest in Boscheln u.a. mit Festzug und Kirmes. Siedlerkönigspaar: Winfried Langendorfer und Hanni Brunner. **20.7.:** Ratssitzung: Beihilfe für die FDJ, verbilligte Badepreise für Jugendliche. Beschlüsse des Hauptausschusses vom 11.7.50 genehmigt, ferner Hochwasserschutz behandelt. **20.7.:** Betriebswerkeausschuss: Hausanschluss Dreschers in Holthausen besprochen. **24.7.:** Ab diesem Tag verkehrte die Buslinie Baesweiler-Palenberg-Zweibrücken-Frelenberg-Geilenkirchen und zurück. **29.7. - 1.8.:** Gründungs- und Werbefest des TV Frisch-Auf Palenberg, u.a. mit Festzug und Festzelt.

August 1950

1.8.: Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Verschiedene Bauvorhaben, Abbrüche, Reparaturen besprochen, Entwässerung der Ladestraße am Bahnhof, Trümmerschuttbeseitigung in Zweibrücken, Straßenverbesserungen (verlängerte Kirchstraße und Instandsetzung der Poststraße) beschlossen, Planung eines Staubeckens im oberen Übachtal. **4.8.:** Wohlfahrtsausschuss: Hilfsbedürftige Flüchtlinge erhalten Steppdecken aus öffentlichen Mitteln. **4.8.:** Haupt- und Finanzausschuss: Gemeindefeldverkauf in Frelenberg, Verschiedene Schankgenehmigungen erteilt, Wiederaufbau des Jugendheimes der kath. Kirche Marienberg wird mit 1000 DM gefördert, Unterstützungen

für Vereine beschlossen, die Gemeinde übernimmt 50 % der Kosten für einen Sportlehrer, wenn die Vereine VfR Palenberg und TuS Rheinland Übach fusioniert haben, die anderen 50 % trägt die Gewerkschaft CM, Ausschreibung für den Neubau der Wurmbrücke in Marienberg beschlossen. **5./6.8.:** Friedensaufmarsch der KPD und FDJ in Palenberg. **8.8.:** Ratssitzung: Ausbau Schule Brünestraße um 3 Klassen, neue Brücke über die Wurm in Marienberg geplant. Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. **10.8.:** Haupt- und Finanzausschuss: Keine Übacher Kirmes auf dem Schulhof, Grundstücks- und Pachtangelegenheiten. **20.8.:** Die Marienberger Schützen beschlossen die Gründung eines Trommlerkorps (TPK "In Treue fest" Marienberg). **26. - 28.8.:** Schützenfest der St. Rochus-Schützen Boscheln mit 70-jährigem Bestehen, u.a. mit Festumzug und in Anwesenheit von Landrat Pilates. Beim Königsvogelschuss siegte Konrad Emunds. Neun Gastbruderschaften, 7 Trommlerkorps und zwei Musikkapellen nahmen teil. **August:** In Wien wurde der in Übach-Palenberg ansässige Rekordschwimmer Hans-Günther Lehmann Europameister über 1500 m Freistil.



Abb. 8: Heinz-Günther "Hase" Lehmann nach seinem größten Triumph: Der Sieg bei den Schwimm-Europameisterschaften in Wien über 1500 m Freistil. Foto: Privat

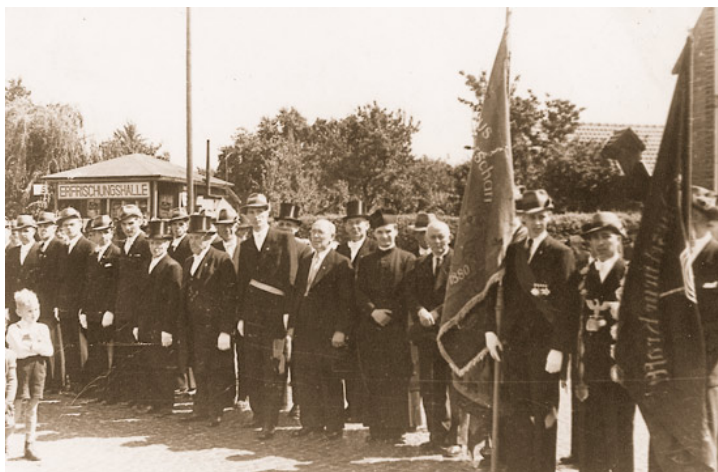


Abb. 9: Einweihung des kleinen Kriegerdenkmals in Boscheln an der Roermonder Straße in Alt-Boscheln durch Pfarrer Boymanns und die St. Rochus-Schützen. Foto: Schützen

27.8.: Einweihung des wiederhergestellten Kriegerdenkmals Boscheln durch Präses Rektor Boymanns. **31.8.:** Noch immer waren Entschädigungsverfahren anhängig, wonach Bürger für von der Besatzungsmacht nach dem 21.8.1945 unerlaubt erlittene Beschlagnahmen Entschädigungen beanspruchten. **31.8.:** Aus dem Gemeinderat: Betriebswerkeausschusssitzung: Arbeiten zur Verbesserung der Spannungsverhältnisse der Ortsnetze Übach und Boscheln besprochen.

September 1950

2. - 4.9.: Schützenkirmes in Frelenberg. Im Festzug marschierte König Heinrich Möser und Frau Grete.



Abb. 10: Das Frelenberger Königspaar des Jahres 1950, Heinrich und Grete Möser im Ehrenspalier vor dem Festzug. Foto: Privat

3.9.: Rassegeflügelzuchtverein Übach-Palenberg und Umgebung im Lokal Franken, Holthausen, gegründet. 1. Vorsitzender wurde Otto Höhl, Brabantstraße 20. **6.9.:** Eine Kiesgrube, gelegen am Erbbusch in Marienberg, wurde zur Ausbeutung von den Gebrüder Lehnen angemeldet. **7.9.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Erweiterung der Kreisberufsschule in Übach nur dann, wenn der Kreis ein Darlehn zur Verfügung stellt, Straßenbaukosten der Bahnhofstraße in Palenberg, Antrag Errichtung einer Erfrischungshalle am Rathausplatz, Vergabe von Bauarbeiten. **8.9.:** Die Arbeiterwohlfahrt erhielt ein Grundstück in Boscheln geschenkt mit der Auflage, es für soziale Zwecke zu nutzen. **8.9.:** Aus dem Gemeinderat: Schul- und Erziehungsausschuss: Schulgeldbeihilfeanträge beschlossen, Anstellung folgender Lehrer H. Pöllen (kath. Schule Übach), L. Schulz (kath. Schule Boscheln), M. Kaller (kath. Schule Boscheln), M. Altmann (ev. Schule Boscheln), H. Schiewe (ev. Schule Frelenberg), wild errichtete Stallbauten auf dem Schulhof in Palenberg werden entfernt. **8.9.:** Haupt- und Finanzausschuss: Neuregelung der Polizeistunde auf 1.00 Uhr nachts, Marktordnung der Gemeinde ÜP beschlossen, Herbstkirmes Übach für 1950 nach altem Modus, Schankgenehmigungen erteilt, Grundstücksfrage zum Bau eines AWO-Heimes in Boscheln, Übernahme des alten Schießstandes auf dem Sportplatz Übach durch den VfR Übach-Palenberg, Steuerniederschlagungen behandelt. **12.9.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. **15.9.:** Inbet-

riebrnahme der Autobuslinie der Kreisbahn von Geilenkirchen über Frelenberg nach Palenberg. **15.9.:** Das wiedereröffnete Freibad besuchten 65.200 Besucher in der ersten Badesaison, am 8.7. waren 4000 Badegäste da. **16. - 18.9.:** Erntedankfest des Gartenbauvereins Boscheln, u.a. mit Kirmes und Festzug. Erntekönigin wurde Paula Rademacher. **19.9.:** Ratssitzung: Beihilfen für 140 bedürftige Familien, Schwierigkeiten bei Wohnraumbeschaffung für Vertriebene. **22.9.:** Wohnungsausschuss: Vergabe von Wiederaufbaudarlehn an 20 Familien, Jansen, Straßenbaukosten Jülicher Straße sollen bei Baubeginn erhoben werden, Teerdecke Ortsteil Zweibrüggen. **22.9.:** Bau- und Wohnungsausschuss: Wiederaufbaudarlehn vergeben, Straßenbaukosten Ecke Jülicher Straße/Verbindungsweg nach Übach werden erst bei Baubeginn erhoben. **24.9.:** Feier des Vertriebenenverbandes zum Gedenken von Hermann Stehr und Ernst Wiechert im Hotel Heinrichs. **25./26.9.:** Römisches Friedenskreuz in Boscheln. Das Kreuz kam durch viele Pfarreien von Italien bis Deutschland. **30.9.:** In Übach-Palenberg gab es im Herbst 1950 512 Arbeitsstätten mit 4.745 Beschäftigte.

Oktober 1950

7. - 11.10.: Herbstkirmes der St. Sebastianus Schützen in Übach. **9.10.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschusssitzung: Wiederaufbau der Wurmbrücke bei Marienberg, Kosten von insgesamt 75.809,50 DM, Verstärkung des Vorflutkanals in Frelenberg. **12.10.:** Ratssitzung: Vergabe der Arbeiten für die neue Wurmbrücke in Marienberg an die Firma Küsters in Übach. **13.10.:** Laurenz Esser wurde neuer Kirchenchorleiter beim Boschelner Kirchenchor. **15.10.:** Karl-Heinz Lies wurde Unterdiakon bei der Neuaustolischen Kirchengemeinde Übach. **15.10.:** Königshuldigung bei den St. Rochus-Schützen in Boscheln mit Festabend im Saale Jansen.



Abb. 11: Bischof Johannes Josef van der Velden bei seiner Visitation in Übach, seinem Geburtsort. Foto: Heinen

16./17.10.: Bischof Johann Josef van der Velden zu Firmungen in Boscheln und Übach. **22.10.:** BZV "Wurmboote" (Brieftauben) im Lokal Houben in Zweibrüggen gegründet. 1. Vorsitzender wurde Peter Hall. **28.10.:** Pfarrer Friedrich Boymanns war zu der historischen Dogmatisierung (Aufnahme Mariens in den Himmel) in Rom. **Oktober:** Vereinsmeister bei der Schachvereinigung Übach-Palenberg 1950 wurde Ludwig Thoennessen. **31.10.:** Aus dem Ge-

meinderat: Betriebswerkeausschusssitzung: Vergabe von Arbeiten zur Herstellung der Trafo-Station Holthausen, neues Spezialfahrzeug für die Müllabfuhr, Müllplätze in Übach und Frelenberg schließen zum 31.12.50, neuer Müllablageplatz befindet sich im Herbacher Wald.

November 1950

6.11.: Haupt- und Finanzausschuss: Beschluss des Nachtragshaushaltsplanes für 1950, Planung für den Bau eines Postamtes, das die OPD in der Nähe des Bahnhofes und die Gemeinde auf dem Kirchplatz haben möchte. Konzessions- und Beihilfeanträge. **9.11.:** Aus dem Gemeinderat: Schul- und Erziehungsausschuss: Beseitigung der Stallbauten auf dem Schulhof Palenberg zum 1.4.1951, Wiedereinführung der Schulkinderspeisung wird so lange zurückgestellt, bis Klarheit darüber besteht, wie viele Kinder teilnehmen. **10.11.:** Tausende Menschen nahmen am Martinszug in Palenberg teil, der von der Bürgergesellschaft organisiert worden war. So etwas hatte es noch nie gegeben. Auch in anderen Ortsteilen Martinszüge.



Abb. 12: Eine gute Adresse in Palenberg, das Hotel Ernst an der Bahnhofstraße. Hier als Motiv einer Postkarte aus dem Jahre 1950.

10.11.: Bauausschusssitzung: Neue Ausschreibung für die geplante Erneuerung der Wurmbrücke in Marienberg, Benennung der Straßen "In der Eich" in Frelenberg und "Buchenstraße" in Boscheln, Baumaßnahmen an Schulen, noch kein Darlehn für den Ausbau der Kreisberufsschule in Übach. **11./12.11.:** Winterkirmes in Scherpenseel mit Schaustellern. **14.11.:** Ratssitzung: Forderung nach Errichtung eines Postamtes am Bahnhof, Müllabfuhr soll bald Spezialfahrzeug bekommen. Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. Wiederwahl des Bürgermeisters und seines Stellvertreters scheiterte, somit Wiederholung notwendig, Nachtragshaushalt für 1950 verabschiedet. **28.11.:** Ratssitzung: Richard Wagner wurde vom Gemeinderat als Bürgermeister bestätigt, ebenso sein Stellvertreter Peter Peters.

Dezember 1950

5.12.: Haupt- und Finanzausschuss: Weihnachtsbeihilfen für Wohlfahrtsempfänger und Gemeindebedienstete, Konzession für Raymund Kowoll aus Boscheln (Remmo). **5.12.:** Schul- und Erziehungsausschuss: Lehrerangelegenheiten: Josef Gronsfeld (Beförderung), Balthasar Jacobs

(Anstellung auf Lebenszeit), Luzie Heidrich (Anstellung auf Lebenszeit), Hella Westphal (Anstellung auf Lebenszeit), Ingeborg Jechel (Anstellung auf Widerruf), Hubertine Graafen (außerplanmäßige Anstellung). **7.12.:** Siedlerausschusssitzung: Fünf Siedlervorhaben laufen in ÜP: In Marienberg 14 Stellen, in Windhausen 12 Stellen, in Frelenberg 18 Stellen, in Übach 18 Stellen, Gesamtzahl 62 Stellen. **7.12.:** Betriebswerkeausschusssitzung: Die Straßenbeleuchtung brennt vom Beginn der Dunkelheit bis 0,30 Uhr und ab 4.30 Uhr bis Ende der Dunkelheit. **7.12.:** Bauausschusssitzung: Straßenlanderwerb, Entwässerung der Ladestraße am Bahnhof durch einen Kanalananschluss, Erschließung von Wegen in der Siedlung am Bahnhof. Vergabe von Straßennamen: Otbertstraße, Kapellenstraße, Hubertusstraße. **12.12.:** Ratssitzung: Weihnachtsbeihilfen fallen 1950 niedriger aus. Müllwagen Mercedes-Benz-Kuba beschlossen. Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. **17.12.:** Wiedereinweihung der ev. Erlöserkirche in Übach. **19.12.:** Ratssitzung: Im Beisein von vielen Gemeindebediensteten beschloss der Rat die Gewährung von Weihnachtsgratifikationen in alter Höhe. **31.12.:** Im Jahre 1950 kamen insgesamt 544 Flüchtlinge aus den Ostgebieten nach Übach-Palenberg, Gesamtzahl bisher: 2.333. **31.12.:** Landwirtschaftlicher Tierbestand am Jahresende in Übach-Palenberg: Pferde: 326 und Rindvieher: 1062. **31.12.:** 116 Neubauten mit 212 Wohnungen in 1950 fertiggestellt, 76 Häuser mit 135 Wohnungen werden bald fertig. Löwenanteil für die ABS. **31.12.:** Im Jahre 1950 gab es 21 Vergleichskämpfe des VfR Übach-Palenberg mit einem Gesamtpunkteergebnis von 194:156 für Übach-Palenberg.

Allgemeine Daten:

Einwohner am 1.10.1950: 19.571

Gemeinde- und Verwaltungsspitze:

Bürgermeister: Richard Wagner

Gemeindedirektor: Hans Huisken

Stellvertreter des Gemeindedirektors: Peter Esser

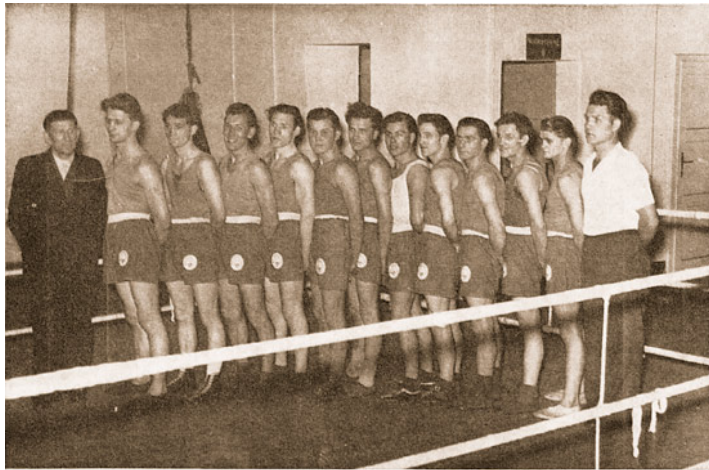
Leiter der Bauabteilung: Johann Becker

Haushalt 1950:

Ordentlicher Haushalt: 1.973.723 DM

Außerordentlicher Haushalt: n.n.

Gesamtvolumen: 1.973.723 DM
(soweit bekannt)



Boxstaffel 1950: von links Betreuer Hofmeister, Bollwerk, Dirks, Voßfeld, Scholz, Schulz, Klein, Konetzki, Thiel, Pasch, Glapa, Klische, Trainer Birka

Abb. 13: Die erfolgreiche Boxstaffel des VfR Übach-Palenberg im Jahre 1950. Foto: VfR

Folgende Personen, die im öffentlichen Leben standen, verstarben im Jahre 1950: **3.8.:** Pater Leonhard Pelzer (Pater der OFS, in den 30er Jahren Kaplan in Marienberg). **9.10.:** Hans Wunder (Vorsitzender der Schachvereinigung, 37 Jahre).

Gedenkbuch der auf der Zeche Carolus Magnus tätigen bzw. in Übach-Palenberg wohnhaften tödlich verunglückten Bergleute 1950: **14.8.:** Max-Paul Kaczyna (Palenberg, 45 Jahre).